



*Phot. Binder*

Prinzessin Wilhelmine von Preußen trägt zum Autosport karierten Rock mit einfarbiger Jacke und Sportschuhen mit flachem Absatz

der Zeit ist, und weil sie ihre Gesetze von den Forderungen des Tages abhängig macht. Man kann beobachten, daß alle anderen Sportarten sich jetzt auf den Standpunkt stellen, die Kleidung für ihre Anhängerinnen neben den Prinzipien des Zweckmäßigen schön und vorteilhaft für die Trägerin zu gestalten. Die Zeiten sind vorbei, da man meinte, daß eine tüchtige Sportlerin wie eine Vogelscheuche aussehen müsse und daß die

Eines schickt sich nicht für alle! —  
Exzentrischer Sportdreß einer jungen  
Dollarmillionärin (Leder Alpina)

auf die Lenksicherheit der anderen verläßt. Über das Kleid wird der Mantel geworfen. Ein weithin leuchtendes Gewand zur Farbe des Autos passend, das mit allen Details der Eleganz versehen ist, darf sich höchstens ein Filmstar leisten.

Es zeugt von einem höchst persönlichen Geschmack, wenn man bei der Anwendung der Automode seine eigenen Erfahrungen der Kleidung zugrundelegt. Natürlich wird man sich an das Modische stets halten, schon einmal, weil die Mode selbst ein Spiegelbild

